

Törtchendosen

Bereich: Textiles Werken • ab Klasse 3
• Arbeitszeit: ca. 4 Stunden



Stricklieselschläuche einmal anders eingesetzt: Als Verkleidung für Marmeladengläser! So entstehen Dosen in Törtchenform für allerlei Kleinigkeiten.

Aufgabe und Motivation

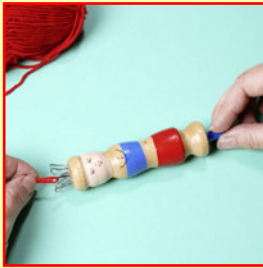
Das Arbeiten mit der Strickliesel ist eine kindgerechte Einführung in die Technik des Strickens und macht den Kindern oft so viel Spaß, dass viele Meter Stricklieselschläuche entstehen. Die sinnvolle Verarbeitung der entstandenen Strickprodukte ist ein wichtiger Teil der Produktionserfahrung. Was aber machen wir mit diesen nahezu endlosen Wollschlangen? Eine Verwendungsmöglichkeit, die ein bisschen vom sonst Üblichen abweicht: Einfache Marmeladengläser mit Strickschläuchen in „Törtchen“ verwandelt, werden zum lustig-bunten Hingucker auf jedem Schreibtisch oder im Regal. Die Gläser helfen Ordnung zu schaffen: Büroklammern, Gummiringe, Radiergummis, Tintenpatronen, Nadeln und vieles mehr kann in diesen schönen Behältern aufbewahrt werden. Sie eignen sich auch als Schmuck- und Schatzkästchen – oder als Geschenk – oder als Verkaufsobjekte für den Schulbasar ...



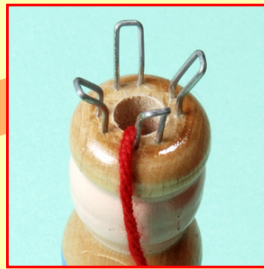
Lernschwerpunkte

- Die Technik des Strickliesel-Strickens erlernen und beherrschen
- Geduld und Ausdauer bei der Arbeit entwickeln
- Ein selbst hergestelltes Produkt sinnvoll verarbeiten
- Fantasie bei der Ausgestaltung der „Törtchen“ entwickeln

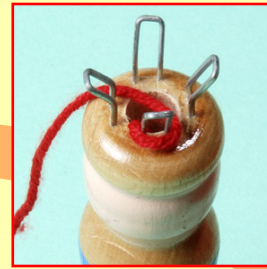
Stricken mit der Strickliesel



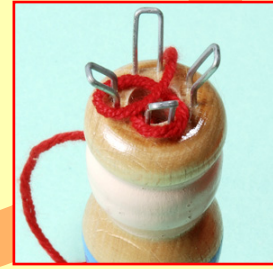
Das Garn mit einer Häkelnadel von oben nach unten durch die Strickliesel ziehen.



Strickliesel und Faden in die linke Hand nehmen. Das unten herauskommende Fadenende festhalten.



Den Faden gegen den Uhrzeigersinn um eine beliebige Öse legen.



Den Faden weiter gegen den Uhrzeigersinn um die nächste Öse legen, die links von der zuerst umwickelten liegt.



Zuletzt ebenso um die vierte Öse. Den Faden an beiden Enden anziehen.

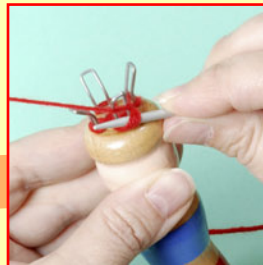


Genauso um die dritte Öse.

Tipp
Den Faden immer straff gespannt halten, damit die Garnschlaufen nicht über die Ösen rutschen.



Zum Stricken die Strickliesel so halten und den Faden zweimal um den Zeigefinger wickeln.



Die Strickliesel so drehen, dass der Faden von rechts nach links vor der ersten umwickelten Öse liegt und mit der Stricknadel unter die Schlaufe stechen.



Die Schlaufe mit der Stricknadel abheben, über die Öse heben und nach innen fallen lassen. So geht es nun im Kreis herum bei allen Ösen immer weiter, bis der Strickschlauch lang genug ist. Regelmäßig unten am Faden ziehen, damit der Strickschlauch nach unten wandert.

Abketten
Ist der Strickschlauch fertig, den Faden auf 10 cm Länge abschneiden. Die Schlaufen von den Ösen abheben und den Schlauch unten herausziehen. Den Faden in eine Stopfnadel fädeln und durch alle Maschen führen. Fest am Faden ziehen, damit sich die Maschen zuziehen.

Material und Hilfsmittel

Wollreste, Holzperlen, Marmeladengläser (Schraubdeckelgläser), Strickliesel, Häkelnadel, Maßband, Schere, Pinsel, UHU Bastelkleber

Gestaltungsablauf

1. Den Umfang des Marmeladenglases messen = U.
2. Die Länge des Strickschlauches bestimmen: Die Höhe des Glases H dividiert durch die Breite des Schlauches BS, multipliziert mit dem Umfang U ergibt die ungefähre Gesamtlänge:

$$H \div BS \times U = \text{ungefähre Gesamtlänge}$$

3. Den Strickschlauch stricken. Ein Farbwechsel nach 1 bis 3 Runden (1 bis 3 mal U) ergibt die „Schichten“ des Törtchens.

4. Den Deckel vom Glas schrauben. Das Glas unterhalb des Schraubgewindes mit UHU Bastelkleber bestreichen, den Klebstoff dünn und flächig mit dem Pinsel verteilen. Den Strickschlauch am unteren Rand beginnend um das Glas legen und andrücken. Die letzte Strickschlauchrunde besonders sorgfältig ankleben und das obere Ende einstecken.



Bei der letzten Runde darauf achten, dass der Schraubdeckel noch genügend Platz hat.

5. Für den Deckel je nach Durchmesser einen ein bis zwei Meter langen Schlauch stricken: Vor dem Abketten auf dem Deckel drapieren und bei der richtigen Länge abhängen.
6. Den Schlauch spiralförmig auf den Deckel kleben, dabei in der Mitte beginnen.
7. Eventuell einen weiteren Schlauch stricken und ihn außen beginnend (1 cm vom Rand entfernt) auf die erste Spirale kleben. Eine dritte Spirale stricken, von innen nach außen auf die zweite Spirale kleben, 1 cm vom Rand entfernt beenden. So weiterarbeiten, bis ein „Sahnehäubchen“ entstanden ist.
8. Zur Verzierung des Törtchens Wollfäden und Holzperlen als Zuckerguss und Zierkirschen schön drapieren und mit UHU Bastelkleber aufkleben.

Sybille Rogaczewski-Nogai